

## Checkliste zur Schritt-für-Schritt Anleitung des Online-Portals elan! Entwaldungsfreie Lieferketten – Aktiv für mehr Nachhaltigkeit

### Potentiale entdecken: Strategieentwicklung

#### EU-Entwaldungsverordnung

- 1. Ist Ihr Unternehmen aufgrund der bezogenen Rohstoffe/Produkte und/oder der Tätigkeit und/oder der Unternehmensgröße von der kommenden EU-Entwaldungsverordnung (EUDR) betroffen?
- 2. Kennen Sie die Anforderungen, die Ihr Unternehmen gemäß EUDR erfüllen muss?

#### Entwaldungsdefinition

- 3. Es gibt zahlreiche Definitionen für Entwaldung bzw. Entwaldungsfreiheit. Hat Ihr Unternehmen Entwaldung bereits für sich definiert?
- 4. Berücksichtigt Ihr Unternehmen dabei auch Waldschädigung/Degradierung?
- 5. Nutzen Sie ein Stichtag/Cut-off Datum, ab dem Entwaldung und Degradierung nicht mehr stattgefunden haben dürfen?

#### Strategie, Zuständigkeit und Zielsetzung

- 6. Gibt es eine Nachhaltigkeits- oder Unternehmensstrategie, welche Entwaldung adressiert?
- 7. Berücksichtigen Sie in Ihrer Beschaffung ökologische Aspekte (wie Entwaldung)?
- 8. Gehört das Thema Entwaldungsfreiheit zum Zuständigkeitsbereich der Führungsebene des Unternehmens?
- 9. Gibt es eine Zielmarke/ ein Commitment zur Erreichung von Entwaldungsfreiheit?
- 10. Ist die Zielmarke zur Entwaldungsfreiheit in Entscheidungsabläufen und in der Leistungsmessung des Unternehmens verankert?

#### Klimaschutz

- 11. Ist Ihnen die Klimaschutzwirkung von entwaldungsfreien Lieferketten bekannt?
- 12. Spielen entwaldungsfreie Lieferketten bei der Erreichung Ihrer Klimaschutzziele eine Rolle?
- 13. Quantifizieren Sie konkret die CO<sub>2</sub>-Einsparung durch Maßnahmen zur Vermeidung von Entwaldung in Ihren Lieferketten?

## Aktiv werden: Risikoanalyse und -minderung

### Überblick der Lieferkette

- 14. Kennen Sie die genaue Herkunft (Geolokalisierung) der von Ihnen bezogenen kritischen Rohstoffe?
- 15. Haben Sie Einblick in das Rückverfolgungssystem Ihrer Vorlieferanten? Sollten Sie indirekte Zulieferer haben: Führen die Vorlieferanten für ihren gesamten Bezug Sorgfaltspflichtmaßnahmen durch und kann sie Ihnen nachweisen?
- 16. Wissen Sie, welche Herkunftsländer/-regionen für Ihre bezogenen Rohstoffe mit einem hohen und welche mit einem niedrigen Entwaldungsrisiko im Zusammenhang stehen?

### Ausschluss von Risiken

- 17. Haben Sie hinreichend schlüssige Informationen darüber, dass die von Ihnen bezogene Ware entwaldungsfrei ist?
- 18. Haben Sie hinreichend schlüssige Informationen darüber, ob die von Ihnen bezogene Ware mit den im Produktionsland vorgeschriebenen Gesetzen hergestellt worden ist?
- 19. Wissen Sie, ob im Herkunftsgebiet indigene Völker leben und wenn ja, wurden diese mittels FPIC konsultiert?
- 20. Haben Sie Kenntnis darüber, wie die allgemeine Lage im Herkunftsland ist (hinsichtlich Korruption, Wahrung internationaler Menschenrechte, Konflikte)?

### Unterstützungsangebote

- 21. Falls Sie die genaue Herkunft Ihrer Rohstoffe nicht kennen: Nutzen Sie die Unterstützung anderer Angebote, z.B. Zertifizierungen, dabei, die Rohstoffherkunft einzuschränken oder zu ermitteln?
- 22. Nutzen Sie das Angebot von Multi-Stakeholder-Initiativen, um die Risikoanalyse und -behebung gemeinsam anzugehen?
- 23. Nutzen Sie bereits Tools, Handlungsleitfäden oder Rahmenwerke, welche Ihnen bei der Schaffung von Transparenz entlang der Lieferkette helfen?
- 24. Unterstützen Sie Ihre direkten Lieferanten dabei, die Vorgaben zur Entwaldungsfreiheit umzusetzen und diese Unterstützung auch weiterzugeben? Unterstützen Sie dabei insbesondere die Kleinproduzent\*innen?

## Erfolge zeigen: Monitoring und Berichterstattung

### Monitoring

- 25. Wird der Fortschritt bei der Zielerreichung regelmäßig überprüft und wird bei Bedarf nachgesteuert?
- 26. Werden der Fortschritt und die Risikoüberprüfung verifiziert?
- 27. Nutzen Sie Tools oder Rahmenwerke zum Monitoring der Entwaldung durch die bezogenen Rohstoffe?
- 28. Gibt es Beschwerdemöglichkeiten für Betroffene oder Dritte?

### Berichterstattung

- 29. Berichten Sie regelmäßig über Ihre Fortschritte zur Entwaldungsfreiheit?
- 30. Nutzen Sie zur Berichterstattung zudem freiwillige Fragebögen bekannter Plattformen und Standards?



Das Projekt elan! Entwaldungsfreie Lieferketten – Aktiv für mehr Nachhaltigkeit wird von den Verbundpartnern Global Nature Fund (GNF) und OroVerde – Die Tropenwaldstiftung gemeinsam umgesetzt mit dem Ziel, die Bedeutung von entwaldungsfreien Lieferketten für den Klimaschutz bekannter zu machen und Unternehmen bei der Umsetzung von Maßnahmen und Strategien zu unterstützen.